

energieplus

April 2015

Ihre Kundenzeitschrift

Vorreiter für E-Mobilität

Stadtwerke fahren mit Ökostrom



Seite 2

VerContracting
Servicepakete für
jeden Bedarf

Seite 4

Energiekosten im Blick
Jetzt sanieren,
im Winter profitieren

Seite 7

Verwell bei Stadttombola
Am 15. Mai
Freikarten sichern!



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Energiewende ja – aber verantwortungsvoll und mit Weitblick! Dazu gehört im Interesse unserer Kunden ein ausgewogenes Verhältnis von konventionellen und erneuerbaren Energien. Denn so wünschenswert es für das Klima ist: Allein aus Solar- und Windkraft lässt sich der Strombedarf noch nicht decken. Um jederzeit auch unabhängig vom Wetter die benötigte Energie zu günstigen Preisen liefern zu können, muss eine gesicherte Leistung zur Verfügung stehen. So produzieren zum Beispiel moderne, hocheffiziente Steinkohlekraftwerke Strom mit geringen Emissionen. Zur CO₂-Reduzierung sollte außerdem bei veralteten Gebäudeheizungen und im Fahrzeugmarkt angesetzt werden – besonders hier schlummern noch erhebliche Einsparpotenziale.

Als Energieversorger gehört es zu unserem Selbstverständnis, unsere Kunden beim Energiesparen zu unterstützen und selbst mit gutem Beispiel voranzugehen – sei es mit unseren eigenen, umweltschonenden Anlagen zur Stromerzeugung, dem äußerst energiesparenden Stadtwerke-Gebäude oder unseren Erdgas- und Elektrofahrzeugen. Machen auch Sie mit – denn Klimaschutz beginnt zu Hause!

Jochen Weiland
Geschäftsführer der Stadtwerke Verden GmbH

Energie und Service aus einer Hand: VerContracting

Komfortabel, effizient und sicher: Dafür stehen die innovativen Dienstleistungspakete der Stadtwerke Verden. Bei der Wärmeversorgung bieten sie für jeden Bedarf die optimale Lösung. Daher nutzen bereits viele Privatkunden das wirtschaftliche Komplettpaket *Wärme plus*.

Doch auch für den gewerblichen Bereich entwickeln die Stadtwerke passende Konzepte mit Rundum-Service – für Mehrfamilienhäuser ebenso wie für Büro- und Gewerbeobjekte, Hotels, Kindergärten oder Krankenhäuser. Zum Dienstleistungspaket VerContracting gehören die Planung, Finanzierung und der Betrieb größerer Wärmeerzeugungsanlagen. Auf Wunsch erhalten Kunden der Stadtwerke Wärme, Kälte und Strom aus einer Hand.

Klimaschonende Lösungen senken Energiekosten

Ob Blockheizkraftwerk (BHKW), Wärmepumpe, Erdgas-Brennwertkessel oder Kälteanlagen – die Stadtwerke verfügen über langjährige Erfahrung. Zu den Gewerbekunden, die das Know-how und den umfassenden Service der Stadtwerke Verden nutzen, gehört die Kreisbaugesellschaft Verden. Schon seit Anfang der 90er-Jahre beziehen die rund 200 Wohnungen des kommunalen Wohnungsunternehmens im Maulhoop Wärme aus dem nahegelegenen BHKW. Vor drei Jahren wurde die erfolgreiche Kooperation erweitert: Seitdem betreiben die Stadtwerke im Fahrenkamp ein weiteres BHKW sowie einen Spitzenlastkessel für die Kreisbau Verden. Vier Wohnblöcke mit 72 Wohneinheiten versorgt die moderne Anlage über



ein Nahwärmenetz mit umweltschonend erzeugter Wärme. Gleichzeitig produziert das mit Bioerdgas betriebene BHKW jährlich rund 140.000 Kilowattstunden Ökostrom, die in das öffentliche Netz eingespeist werden. Der langfristige Dienstleistungsvertrag bietet Sicherheit bei den Betriebskosten



Eine gute Entscheidung

Bei der Wärmeversorgung setzen immer mehr Unternehmen auf Contracting. Olaf Heitkamp, Geschäftsführer der Kreisbaugesellschaft des Kreises Verden mbH, spricht über seine Erfahrungen.

Olaf Heitkamp (Mitte) mit den Stadtwerke-Wärmeprofis Clas Papenhäusen (l.) und Tino Hahn (r.)

Warum haben Sie sich für ein Blockheizkraftwerk entschieden?

Heitkamp: Unsere Wohnblöcke im Fahrenkamp wurden mit veralteten Ölheizanlagen versorgt. Wir wollten im Rahmen einer energetischen Modernisierung der Gebäude eine zeitgemäße technische Lösung, die energieeffizient, wirtschaftlich und angenehm für die Bewohner ist.



Grün, grüner, VerNaturstrom

Zusammen mit Greenpeace Energy bieten die Stadtwerke schon seit 2007 das TÜV-zertifizierte Ökostromprodukt „VerNaturstrom“ an. Dass Sie als Kunde mit diesem Produkt nachhaltig etwas für die Umwelt tun, bestätigt auch die Zeitschrift „Ökotest“: Sie bescheinigt dem Stromprodukt von Greenpeace Energy eine Sonderrolle auf dem deutschen Ökostrommarkt. Denn unser Partnerunternehmen investiert regelmäßig in den Bau neuer Ökostrom-Anlagen, passt die Stromlieferungen so genau wie möglich an den Bedarf der Kunden an und verzichtet auf den Einsatz der umstrittenen Zertifikate.

Greenpeace Energy erfüllt die besonders strengen „Kriterien für sauberen Strom“ und wird von „Ökotest“ als „Leitwolf“ der Branche bezeichnet. „Wir haben uns bewusst für Greenpeace Energy als Kooperationspartner entschieden, denn genau wie die Stadtwerke Verden steht das Unternehmen für echte Nachhaltigkeit“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Jochen Weiland.



Sie möchten VerNaturstrom?
Kundenservice-Team 04231 915-0



*Gut versorgt: Gebäude
der Kreisbau Verden*

und beim Service, denn Wartungsarbeiten und Instandhaltung der Anlagen übernehmen die Stadtwerke.



Interesse an VerContracting?
Clas Papenhausen 04231 915-230
Tino Hahn 04231 915-232

Welche Kriterien spielten außerdem eine Rolle?

Heitkamp: Wir haben einen verlässlichen Partner mit Energiekompetenz gesucht, deshalb haben wir uns für die Stadtwerke Verden entschieden. Mit der professionellen Beratung und Umsetzung waren wir sehr zufrieden. Auch der Betrieb läuft vollkommen problemlos.



Trianel-Windpark liefert ersten Strom

45 Kilometer nordwestlich der Nordseeinsel Borkum nahm im Februar der erste kommunale Offshore-Windpark Europas den Betrieb auf. Die 40 Windkraftanlagen mit einer Leistung von insgesamt 200 Megawatt können Ökostrom für rund 200.000 Haushalte produzieren. 33 Stadtwerke und regionale Energieversorger aus Deutschland, den Niederlanden, Österreich und der Schweiz beteiligen sich an dem Windpark unter Federführung der Trianel GmbH. Darunter auch die Stadtwerke Verden. „Als Gesellschafter des Windparks tragen wir aktiv zum Ausbau erneuerbarer Energien bei und machen uns zugleich unabhängiger von den Einkaufspreisen auf dem Strommarkt“, so Stadtwerke-Chef Jochen Weiland.

Warmer Winter – niedrige Heizkosten!

Viele Erdgaskunden der Stadtwerke Verden konnten sich im Januar über eine Rückzahlung freuen, denn die zwei milden Winter in Folge sorgten für einen geringen Energieverbrauch. „Die monatlichen Abschlagszahlungen eines Kunden legen wir auf Grundlage seines bisherigen Verbrauches fest“, erklärt Stephan Krüger. Der Teamleiter des Abrechnungs- und Kundenservice weist darauf hin: „Gern kann jeder Kunde seine Abschlagshöhe selbst nach oben anpassen. Um eine Nachzahlung im kommenden Jahr zu vermeiden, empfehlen wir keinen zu niedrigen Abschlag – denn niemand weiß, wie kalt der nächste Winter wird.“



Ein weiterer Grund zur Freude: Bereits seit dem 1. 7. 2011 gelten die attraktiven Erdgastarife der Stadtwerke Verden auch weiterhin. Bis zum Jahresende wird es garantiert keine Preiserhöhung geben.



Fragen zum Verbrauch oder Ihren Monatsabschlägen?
Kundenservice-Team 04231 915-0



Ins Energiesparen investieren

Komfort rauf, Kosten runter

Nach dem Winter ist vor dem Winter! Hauseigentümer, die im Frühling und Sommer in eine bessere Wärmedämmung oder neue Heizung investieren, sind für die nächste Heizperiode gewappnet. Durch eine umfassende energetische Modernisierung lässt sich ein Großteil der Heizkosten einsparen, denn rund 70 Prozent der Energie verbraucht ein Haushalt für die Raumwärme. Gleichzeitig steigt der Wohnkomfort. Außerdem gibt es attraktive Fördermöglichkeiten – so hat die Bundesregierung das Sanierungspro-

gramm der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) um 200 Millionen Euro auf zwei Milliarden Euro pro Jahr aufgestockt.

Wärme festhalten

Ein besonders großes Einsparpotenzial bieten Wärmedämmungen. „Einige Maßnahmen sind bereits mit wenig Aufwand und Kosten möglich. Hierzu zählt bei nicht ausgebauten Dachstühlen das Auslegen einer Dämmschicht auf oder unter der obersten Geschossdecke“, erklärt Jörn Zahnd, Team-

leiter Marketing und Energieberatung der Stadtwerke Verden. Auch die Kellerdecke lässt sich mit geringen Investitionen isolieren. In unbeheizten Kellerräumen können Hausbesitzer zudem die Heizungs- und Wasserrohre ganz einfach mit geeignetem Material aus dem Baumarkt dämmen. „Eine maximale Energieeinsparung wird jedoch nur erreicht, wenn auch die Außenwände, Fenster und Türen gut isoliert sind und die Heizungsanlage auf dem neusten Stand ist“, betont Zahnd.

Gründächer:

Wärmepolster und Klimaanlage

Ob Wohnhaus, Carport oder Gartenhäuschen – Gräser, Moose, Kräuter oder Sträucher sind als Begrünung auf Dächern hübsche Blickfänger. In den Sommermonaten kühlt die Bepflanzung und spart Kosten für den Betrieb einer Klimaanlage. Gleichzeitig wirken Gründächer wärmedämmend und werden deshalb sogar staatlich gefördert. Von der KfW gibt es dafür Zuschüsse über das Programm „Energieeffizient Sanieren“. Auch die Umwelt profitiert: Ein Gründach filtert Staub und Schadstoffe wie Kohlenmonoxid aus der Luft. In einer mehr und mehr versiegelten Stadtlandschaft schafft die Pflanzenwelt auf dem Dach einen zusätzlichen Lebensraum für zum Beispiel Vögel, Schmetterlinge oder Bienen – so entsteht ein kleines Biotop.



Weitere Informationen zu Gründächern gibt es im Internet unter www.dachgaertnerverband.de



Effizient heizen

Um zu sparen, sollten Hausbesitzer auch das vorhandene Heizungssystem überprüfen, denn viele Anlagen sind veraltet und verschwenden Energie. Besonders effizient sind moderne Erdgas-Brennwertgeräte. Sie wandeln die im Erdgas vorhandene Energie besser um als herkömmliche Heizungen, da sie auch den Energiegehalt der Abwärme nutzen. So reduzieren sich die Brennstoffkosten gegenüber einer Altanlage um bis zu 30 Prozent. Erdgas-Brennwertheizungen sind darüber hinaus gut mit einer Solarwärmanlage kombinierbar. Gerade bei der Warmwasserbereitung ergänzen sich die beiden Energiequellen optimal.

Aber nicht nur die effiziente Wärmeerzeugung spielt eine Rolle. „Ein richtig eingestelltes Heizsystem zeichnet sich durch

eine gleichmäßige Wärmeverteilung an alle Heizkörper aus. Um dies sicherzustellen, empfehlen wir einen sogenannten hydraulischen Abgleich durch einen Fachmann“, sagt Zahnd. Geprüft werden sollte auch die Heizungspumpe: Viele veraltete Geräte sind wahre Stromfresser, Hocheffizienzpumpen hingegen verbrauchen bis zu 80 Prozent weniger Strom als herkömmliche Pumpen.

Gut beraten starten

Jede Modernisierung beginnt am besten mit einer professionellen Beratung durch einen darauf spezialisierten Experten. Auch hierfür gibt es Zuschüsse. Die Förderung für Vor-Ort-Beratungen des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) liegt aktuell bei 60 Prozent der Beratungskosten beziehungsweise bei maximal 800 Euro für Ein- und Zweifamilienhäuser und 1.100 Euro bei Mehrfamilienhäusern. Neu ist: Für die zusätzliche Erläuterung des Energieberatungsberichts in einer Wohnungseigentümerversammlung oder Beiratssitzung gibt es einen Zuschuss in Höhe von 100 Prozent der Beratungskosten für den BAFA-Berater; höchstens 500 Euro.

+ *Experten für eine Vor-Ort-Beratung in Ihrer Nähe finden Sie über die Suchfunktion auf www.energie-effizienz-experten.de*



Erdgas – die Nr. 1 beim Heizen

Rund 36 Prozent der Heizungen in Deutschland sind laut einer aktuellen Marktstudie über 20 Jahre alt. Wenn ein Austausch ansteht, ist eine effiziente Erdgasheizung in der Regel die beste Wahl. Denn der klimaschonende Energieträger ist zum Heizen, Warmwasser bereiten und Kochen ideal, zudem arbeiten die nutzerfreundlichen Erdgas-Brennwertgeräte sauber, leise und geruchlos. So lassen sich wandhängende Geräte aufgrund ihrer kompakten Bauweise platzsparend in der Küche oder im Bad montieren. Das Erdgas kommt bequem und sicher über die Leitung ins Haus – das schafft Raum für anderes, da kein Brennstoff gelagert werden muss.

Die Stadtwerke Verden unterstützen die Umstellung von Öl auf Erdgas: Bei Installation eines neuen Erdgashaanschlusses erhalten Sie noch **bis zum 31. Dezember 2015** einen **Bonus von 250 Euro**. Mit dem Rundum-Sorglos-Paket *Wärme plus* kommen Sie sogar zu einem modernen Erdgas-Brennwertgerät, ohne selbst investieren zu müssen: Die Stadtwerke Verden finanzieren, installieren und betreiben die neue Heizung bei Ihnen zu Hause. Sie zahlen dafür einen festen monatlichen Grundpreis, in dem auch alle Wartungs- und Schornsteinfegerarbeiten sowie Reparaturen während der Vertragslaufzeit enthalten sind. Sie brauchen sich also um nichts zu kümmern.

+ *Fragen zu **Wärme plus** oder unserem Förderprogramm? Jörn Zahnd 04231 915-141*



Elektromobilität

Stadtwerke umweltschonend unterwegs

Flüsterleise rollen sie über Verdens Straßen: die Elektro-Fahrzeuge der Stadtwerke. Schon vor Jahren gingen die Stadtwerke Verden mit gutem Beispiel voran und setzten für Dienstfahrten im Stadtgebiet auf klimaschonende Zweiräder. Mittlerweile sind die beliebten Pedelecs und der originale e-Roller im Retro-Design kaum noch wegzudenken. Seit Anfang des Jahres gehört nun auch ein Elektroauto zum Fuhrpark: Der rein mit 100 Prozent Ökostrom betriebene VW e-Golf wird von den Mitarbeitern für Dienstfahrten in Verden und Umgebung genutzt.

Das Geheimnis steckt unter der Haube

Optisch unterscheidet sich der Neuzugang von herkömmlichen Golfs nur durch die auffällige Gestaltung. „Unser e-Golf ist bewusst ein Hingucker, weil wir damit auf die Vorteile dieser zukunftsweisen- den Technik hinweisen wollen“, sagt Ulrich Wiehagen. Der kaufmännische Leiter der Stadtwerke Verden unterstreicht: „E-Mobile schonen die Umwelt, sind leise, genießen Steuervorteile und glän-

zen durch geringere Betriebskosten. Damit passen sie bestens zu uns. Denn wir haben den Anspruch, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit miteinander zu verbinden, wo immer es geht.“ Positiver Nebeneffekt: Das Fahren mit dem neuen e-Golf macht einfach Spaß! Die Bedienung ist leicht und mit einer

Spitzengeschwindigkeit von 140 km/h kann sich der Wagen durchaus sehen lassen. Da die Energie sofort einsetzt, erreicht er in Sekundenschnelle hohe Geschwindigkeiten. Die Reichweite liegt pro Aufladung bei rund 150 Kilometern – damit



Stadtwerke EnergieRad günstig leihen

Neugierig auf Pedelecs? Mieten Sie doch einfach mal ein Stadtwerke EnergieRad oder verschenken Sie ein Wochenende Fahrspaß! Der elektrische Antrieb schaltet sich zu, sobald der Fahrer in die Pedale tritt, und wirkt wie eingebauter Rückenwind. Die Akkus reichen für bis zu 70 Kilometer und können problemlos zu Hause aufgeladen werden. Die Stadtwerke EnergieRäder gibt's im Kundencenter der Stadtwerke Verden. Unsere Kunden zahlen nur 15 Euro pro Tag. Ein Wochenende kostet 40 Euro und eine Woche 90 Euro.



+ Vor Feiertagen ist eine Reservierung ratsam. Kundenservice-Team 04231 915-0



Mitarbeiter Sebastian Weißmüller nutzt die Schnellladefunktion der ÖKOSTROM TANKE.



Ulrich Wiehagen gibt mit dem e-Golf Strom statt Gas.

eignet er sich auch sehr gut für Berufspendler. Der Kraftstoffverbrauch ist mit rund 3,40 Euro Stromkosten pro 100 Kilometer sehr niedrig. „In Komfort und Ausstattung ist der e-Golf von einem Benziner oder der Dieselvariante nicht zu unterscheiden“, so Wiehagen, der das Auto häufig für Kundenbesuche nutzt.

Kostenlos Strom tanken

Und wenn der Akku leer ist? In Verden kein Problem, denn die Stadtwerke betreiben bereits seit 2011 zwei öffentliche Ladestationen, an denen Elektrofahrzeuge kostenlos VerNaturstrom, den 100-prozentigen Ökostrom der Stadtwerke Verden, tanken können. Eine befindet sich auf dem Kundenparkplatz der Stadtwerke an der Weserstraße, die zweite steht auf dem Parkplatz der Aller-Weser-Klinik an der Eitzer Straße. Zum Freischalten der Ladesäulen benötigen die Nutzer lediglich eine Tankkarte, erhältlich im Kundenzentrum der Stadtwerke und an der Information des Krankenhauses.



Gianluca Bartsch (l.) und Dennis Jürries (r.) vom Verwell reinigen die Außenbecken.



Freibadsaison Der Sommer kann kommen

Im Verwell ist das ganze Jahr über Saison. Nur draußen war in den letzten Monaten wenig los. Das ändert sich bald: Das Freibad steht in den „Startlöchern“ und lockt mit zahlreichen Angeboten für Groß und Klein.

Vormerken:

18. Juli große Sommer-Pool-Party!



Alles neu macht der ... März! Etwa zwei Monate vor der Eröffnung des Freibades beginnt die Auswinterung des Außenbereiches, damit bis Mitte Mai alles fertig ist. Neben der umfassenden Reinigung und Inbetriebnahme stehen dieses Jahr auch grundlegende Arbeiten an: „Nachdem wir letztes Jahr das Erlebnisbecken saniert haben, ist jetzt das Schwimmerbecken an der Reihe“, kündigt Betriebsleiter Klaus Jürries an. „Die Seitenwände des Beckens werden komplett gefliest und der Boden neu beschichtet. Unsere Badegäste erwartet also ein rundum aufgefrischtes Becken. So macht sportliches Bahnen ziehen gleich noch mehr Spaß!“

Freikarten sichern!

Sie wollen einmal gratis ins Verwell? Dann nutzen Sie den Verwell-Aktionstag bei der Verdener Stadttombola. Wer am 15. Mai fünf Tombola-Lose kauft, erhält eine Eintrittskarte für das Erlebnisbad kostenlos dazu – solange der Vorrat reicht!



Einmal massieren, bitte

Schon gewusst? Im Verwell können Sie nicht nur in der Sauna oder auf der Liegewiese, sondern auch auf der Massagebank entspannen. Lassen Sie sich für 13 Euro 20 Minuten lang von den fachkundigen Händen unserer staatlich geprüften Masseurinnen Petra Begemann und Christiane Sommer-Höft durchkneten. Termine gibt es täglich außer Mittwochnachmittag. Sprechen Sie uns an – wir freuen uns auf Sie!



+ Verwell 04231 9566655

Wie weit kommt der e-Golf mit einer Stromladung?
☐ rund 50 Kilometer ☐ rund 150 Kilometer ☐ rund 500 Kilometer

Vorname/Name

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

Lösung bis zum 1. Juni 2015 per Post oder E-Mail einsenden an:

Stadtwerke Verden GmbH, Weserstraße 26, 27283 Verden, energieplus-raetsel@stadtwerke-verden.de
 Pro Kunde nur eine Einsendung; Mitarbeiter der Stadtwerke Verden und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und das können Sie gewinnen:

Schnell leckere Bratwürste oder Gemüse-spieße grillen, ohne erst Holzkohle anheizen zu müssen? Wir verlosen einen hochwertigen Gasgrill vom Marktführer Weber.

**Die Lösung des letzten Rätsels: Energieausweis**

Über 500 Kilowattstunden Strom freuten sich Heinrich Bömeke, Astrid Darlath und Gabriele Mahnke.



19. April 2015

Puhdys

Nach 45 erfolgreichen Jahren in Ost und West gehen die Altrockers auf Akustik-Abschiedstour. Wer die Kultband noch einmal live sehen möchte: Es gibt nur noch wenige Karten!

13. Mai 2015

Rock'n Roll aus Riga

In Lettland eine lebende Legende, versetzt Pete Anderson mit seiner Rockabilly-Band The Swamp Shakers nun auch das Verdener Publikum zurück in die 50er Jahre. Beginn: 20 Uhr



23. April 2015

Mathias Richling

Das Urgestein des politischen Kabarets nimmt die deutsche und europäische Wirklichkeit unter die Lupe und holt in seinen Parodien Politiker auf die Bühne. Fast ausverkauft!

14.-16. Mai 2015

„Darf ich bitten ...?“

3 Tage, 3 Mottos: Diese Tanz- und Konzertparty bietet für jeden etwas – und das zum größten Teil kostenfrei! Los geht's am Vatertag um 11 Uhr mit DJ Daniel, der Liveband Buddy and Soul und Hits „querbeat“. Salsa- und Discofox-Fans kommen Freitag auf ihre Kosten, wenn ab 19:30 Uhr die 9-köpfige Salsa-Band Zona Franca und DJ Daniel den Saal zum Kochen bringen. Zum Abschluss heißt es „Hossa Verden“: Die Schlagerrockband „Wild Boys“ reißt Samstag ab 19:30 Uhr die letzten Tanzmuffel von den Sitzen. Karten für die Schlager-tanznacht: VVK 8 Euro, Abendkasse 11 Euro

26. April 2015

Gesundheitstag

Ob Fitness, Ernährung, Mobilität, Kosmetik oder Entspannung: Zahlreiche Experten informieren von 11 bis 17 Uhr über neue Wege, gesund zu bleiben, und laden mit vielen Aktionen zum Ausprobieren und Mitmachen ein. Vom stündlichen Bewegungstraining für Jung und Alt über Körperanalysen als Basis für einen individuellen Ernährungs- und Trainingsplan bis hin zum Testparcours für elektrische Gehhilfen reicht das bunte Angebot. Freier Eintritt!

**Wir sind für Sie da!****Stadtwerke Verden GmbH**

Weserstraße 26
27283 Verden

Geschäftszeiten

Mo. - Do. 7 bis 16 Uhr
Fr. 7 bis 12 Uhr

Telefon 04231 915-0

Telefax 04231 915-120

info@stadtwerke-verden.de

www.stadtwerke-verden.de

Störungsdienst rund um die Uhr:**Telefon 04231 915-112**

servicestark + nachhaltig

Erlebnisbad Verwell

Saumurplatz
27283 Verden

Telefon 04231 9566655

info@verwell.de

www.verwell.de

**Impressum**

Herausgeber: Stadtwerke Verden GmbH,
Weserstraße 26, 27283 Verden

Verantwortlich: Ulrich Wiehagen,
Stadtwerke Verden GmbH

Konzept, Text und Layout: pr/omotion
Gesellschaft für Kommunikation mbH,
Hannover

Fotos: Arne von Brill, cozonline, FMI,
fotolia.de, Isover, KfW-Bildarchiv/Thomas
Klewar, Optigrün, Stadtwerke Verden,
Trianel/Areva_Jan Oelker, Viessmann,
Wilo, Zephyrus

Redaktionsschluss: 25. März 2015